

Die Vergänglichkeit

*Das Seiende verschwindet auf leisen Sohlen ins Verblichene.
Das Zukünftige lauert heimlich und begierdevoll – überall.
Was es bringen wird, weiß keiner.
Ob gut, ob schlecht, ob mittelmäßig.
Es überrascht und überrennt uns unablässig.
Bleibt nur zu hoffen, dass wenigstens das Mittelmaß
Mit guten Spitzen uns besucht.
Und das Schlechte, wenn überhaupt, nur für kurze Augenblicke
weilt.
Und danach sehr bald von dannen eilt.*



Copyright: Wilfried Ledolter

Wilfried Ledolter

www.verdichtet.at | Kategorie: [¿Qué será, será?](#) |
Inventarnummer: 26110